

**Die Senatorin Bildung,  
Wissenschaft und Gesundheit**

Bremen, den 14.06.2012  
Bearbeitet von: Frederik Buscher  
Tel.: 361 4794

Lfd. Nr. L-48-18/S-25-18

**Vorlage  
für die Sitzung  
der staatlichen und der städtischen  
Deputation für Gesundheit  
am 3. Juli 2012**

**Krankenhausinvestitionsprogramm 2012  
gem. § 9 Absatz 2 i. V. m. § 34 Absatz 3 Bremisches Krankenhausgesetz  
(BremKrhG)**

**A Problem**

Die Plankrankenhäuser im Land Bremen haben einen Anspruch auf Förderung nach dem Bremischen Krankenhausgesetz – BremKrhG – und dem Krankenhausfinanzierungsgesetz – KHG – des Bundes. Das BremKrhG (Geltung ab 01. Juni 2011) sieht die Einführung von pauschalen Förderzuschüssen durch feste jährliche Beträge für kurz-, mittel- und langfristige Anlagegüter vor (vgl. § 8 Abs. 1, 3 Satz 1 BremKrhG).

Bis zum Erlass einer Rechtsverordnung, die das Nähere der pauschalen Förderung für mittel- und langfristige Anlagegüter über „Baupauschalen“ regelt, werden die Fördermittel anteilig entsprechend der Verordnung über die pauschale Förderung für kurzfristige Anlagegüter vergeben (Übergangsregelung gem. § 34 Abs. 3 BremKrhG).

Für die Erstellung der Rechtsverordnung ist Voraussetzung, dass Investitionsbewertungsrelationen ermittelt werden, die bundesweit gelten. Der Auftrag dazu wurde von der Selbstverwaltung auf Bundesebene an die InEK GmbH – Institut für das Entgeltssystem im Krankenhaus – vergeben. Mit dem Ergebnis ist nach heutiger Erkenntnis in Abweichung von den gesetzlichen Vorgaben (Frist bis Ende 2010) erst Ende des

Jahres 2013 zu rechnen, so dass die Übergangsregelung nach dem BremKrhG voraussichtlich noch bis einschließlich 2013 Anwendung finden wird.

Die öffentliche Zuschussförderung erfolgt im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel. Nach der Mitteilung des Senats vom 28. Februar 2012 und 24. April 2012 hat die Bremische Bürgerschaft am 09. Mai 2012 die Haushaltspläne für die Haushaltsjahre 2012 und 2013 beschlossen. Daraus ergeben sich für die Krankenhausförderung kurz-, mittel- sowie langfristiger Anlagegüter folgende Eckwerte:

<b>Investive Eckwerte der Krankenhausinvestitionsprogramme 2006 bis 2013 incl. MifriFi in T€</b>										
							Haushaltsanschläge		MifriFi	MifriFi
Jahre	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Anschlag Anteile Land und Stadtgemeinde Bremen	26.772	26.233	27.172	28.289	32.235	26.452	26.508	26.489	26.489	26.489
nachrichtlich: Stadtgemeindeanteil Bremerhaven	1.894	2.486	3.138	3.780	2.326	3.580	2.079	1.950	1.950	1.950
Investitionsmittel gesamt Land Bremen	28.666	28.719	30.310	32.069	34.561	30.032	<b>28.587</b>	<b>28.439</b>	28.439	28.439
Bemerkung										
Die Beträge bis 2011 entsprechen den Planzahlen der jeweiligen Investitionsprogramme.										

Mit Anschreiben vom 31. Januar 2012 wurden die Krankenhäuser im Land Bremen gebeten, bis Ende April 2012 jeweils mindestens ein Investitionsprojekt für Ihr Krankenhaus zu melden, zu dessen Refinanzierung Sie öffentliche Fördermittel des Jahres 2012 verwenden wollen. In diesem Zusammenhang wurde auch die Gesamtliste der bisherigen Projektanmeldungen – Anlage 1 – von den Krankenhäusern aktualisiert und mit der Investitionsprojektmeldung für 2012 abgeglichen.

## **B Lösung**

Die Mittelverwendung für die Förderung der Plankrankenhäuser im Land Bremen für das Haushaltsjahr 2012 – Anlage 2 – geht insgesamt davon aus, dass

1. das noch ausstehende Bauprojekt der Klinikum Bremen Ost gGmbH „Neurologische Frührehabilitation“ des Vorgängerbauprogramms nach dem Einzelförderrecht des bis April 2011 geltenden Bremischen Krankenhausfinanzierungsgesetzes umgesetzt und hierfür vorgesehene Fördermittel einschließlich der bislang nicht verwendeten Restmittel in Höhe von 341 T€ aus der Festbetragsförderung des „interdisziplinären Diagnostikzentrums“ im Jahr

2012 vollständig abfließen werden und im Jahr 2012 eine abschließende Rate zur Finanzierung des neuen Funktionstraktes am Klinikum Bremerhaven Reinkenheide in Höhe von 148 T€ erfolgt, somit insgesamt als Baupauschaleneckwert 9,81 Mio. € im Jahr 2012 und 10,27 Mio. € im Jahr 2013 zur Verfügung stehen wird;

2. die Förderung kurzfristiger Anlagegüter in der bislang bekannten Höhe von 17,1 Mio. € fortgeschrieben wird;
3. die Abfinanzierung des Kreditvertrages zur Refinanzierung der Regionalisierung der Psychiatrie nach den vertraglichen Konditionen bis 2027 erfolgt mit einer Tilgung in Höhe von 397 T€ p.a.;
4. die im Jahr 2009 in Höhe von 17,1 Mio. € beschiedenen Bauprojekte für das Frauen-Kind-Zentrum in Bremerhaven nicht umgesetzt und die Förderbescheide widerrufen werden;
5. erstmalig im Jahr 2012 ein Betrag von maximal 130 T€ für neue Räume der Erweiterung der Tagesklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie (derzeit Virchow Str.) des Diakonischen Werks Bremerhaven von 10 auf 20 Plätze zur Verfügung zu stellen sein wird und ansonsten die Mieten nach Höhe der abgeschlossenen Verträge für die Tageskliniken (Psychiatrie / Geriatrie) gefördert werden;
6. die im Haushaltsjahr 2012 ggf. nicht vollständig abfließenden Fördermittel nach § 10 BremKHG anteilig in Analogie zur Pauschalförderung kurzfristiger Anlagegüter gem. § 11 BremKHG den Krankenhäusern zugeführt werden.

### **Investitionsbaupauschale 2012 und 2013**

Im Jahr 2012 stehen im Haushalt des Landes und der beiden Städte Bremen und Bremerhaven für Baupauschalen insgesamt 9.810.000 € zur Verfügung und im Jahr 2013 voraussichtlich 10.271.000 €. In Anlehnung an die Verteilung der pauschalen Fördermittel für kurzfristige Anlagegüter des Jahres 2010 (vgl. Übergangslösung gem. § 34 Abs. 3 BremKrhG) kann in Analogie zum Jahr 2011 folgende krankenhausbetragene Förderung berechnet werden:

Förderbeträge gemäß §§ 10, 11 BremKrhG "Baupauschale" incl. Förderung kurzfr. Anlagegüter in den Jahren 2012 und 2013 in €

Krankenhaus	Pauschale gem. § 11 BremKrhG (kurzfr. Anlagegüter)	Übergangsregelung: Prozentuale Anteile gem. § 34 Abs. 3 BremKrhG	2012: "Baupauschale" gem. § 10 BremKrhG	2013: Baupauschale gem. § 10 BremKrhG	2012 Gesamtförderung (§§ 10, 11 BremKrhG)	2013 Gesamtförderung (§§ 10, 11 BremKrhG)
<b>Bremen</b>			Landesanteile 2/3 und je 1/3 Stadt-gemeindeanteile	Landesanteile 2/3 und je 1/3 Stadt-gemeindeanteile		
KBM	3.713.918	21,8%	2.140.195	2.240.810	5.854.113	5.954.728
KBO	2.628.047	15,4%	1.514.447	1.585.645	4.142.494	4.213.692
KBN	1.529.052	9,0%	881.137	922.561	2.410.189	2.451.613
KLDW	1.555.044	9,1%	896.115	938.243	2.451.159	2.493.287
DIAKO	1.140.324	6,7%	657.127	688.020	1.797.451	1.828.344
St. Joseph-Stift	1.192.081	7,0%	686.953	719.248	1.879.034	1.911.329
RKK	870.011	5,1%	501.355	524.925	1.371.366	1.394.936
Roland-Klinik	384.750	2,3%	221.717	232.141	606.467	616.891
Ameos Dr. Heines	299.791	1,8%	172.759	180.880	472.550	480.671
Paracelsus Klinik	196.468	1,2%	113.217	118.540	309.685	315.008
<b>Bremerhaven</b>						
KBR	2.156.925	12,7%	1.242.957	1.301.391	3.399.882	3.458.316
St. Joseph-Hospital	712.897	4,2%	410.816	430.130	1.123.713	1.143.027
Am Bürgerpark	643.843	3,8%	371.023	388.466	1.014.866	1.032.309
<b>Gesamt</b>	<b>17.023.151</b>	<b>100,0%</b>	<b>9.809.818</b>	<b>10.271.000</b>	<b>26.832.969</b>	<b>27.294.151</b>

Die für die Verwendung von Baupauschalen für das Jahr 2012 von den Krankenhäusern gemeldeten Bauprojekte sind der unten stehenden Tabelle zu entnehmen. Die zweckentsprechende Verwendung der Mittel ist projektbezogen durch einen Wirtschaftlichkeitsprüfer zu testieren. Dabei kann die Investitionsförderung über Pauschalen flexibel genutzt werden von der projektbezogenen Verwendung bis hin zur projektbezogenen Ansparung, Abtretung oder gemeinsamen Verwendung mit Fördermitteln für kurzfristige Anlagegüter gem. § 11 BremKrhG.

### Projektmeldungen für das Investitionsprogramm 2012

Für folgende, nach dem BremKrhG förderfähige Projekte soll nach der Meldung der Krankenhäuser ein entsprechender Nachweis für die zweckentsprechende Verwendung der pauschal zugewiesenen Fördermittel (Baupauschale) durch den Wirtschaftsprüfer gem. § 18 Abs. 1 BremKrhG erstellt werden:

Projektmeldungen zum Investitionsprogramm 2012 gem. § 34 Abs. 3 i. V. m. §§ 9,10 BremKrhG								
Datum	Krankenhaus	Projektbezeichnung	Projektkosten €	Baupauschale 2012	Ansparrung	Umwidmung in § 11 Mittel- > 40%	Umsetzungsbeginn	Förderfähig
20.04.2012	<b>KBM</b>	med. Ersteinrichtung TEN ca. 23 Mio €	"2.140.195" € Baupausch.	2.140.194,74 €	ja	ja, zu 100%	ab 2012	ja
25.04.2012	<b>KBO</b>	Sanierung und Umbau der Intensivstation	3.000.000 €	1.514.447,10 €	nein		2012	ja
20.04.2012	<b>KBN</b>	Erweiterung u. Zentralisierung des psychiatrischen BHZ Vegesack	5.400.000 €	881.136,59 €	nein		Projekt wie 2011	ja
26.04.2012	<b>KLDW</b>	Ausbau und Umbau der Palliativstation von 8 auf 12 Betten	1.050.000 €	896.114,83 €	nein		2013	ja
27.02.2012	<b>Diako</b>	Teilsanierung der Station 4B	992.500 €	657.126,00 €	nein		2012	ja
03.05.2012	<b>St. Joseph Stift</b>	Erneuerung der Kälteanlage für OP's, Sterilisation und Röntgenabteilung	925.376 €	686.952,00 €	nein		Projekt wie 2011	ja
04.05.2012	<b>RKK</b>	Erweiterung und Neuorganisation der Funktionsdiagnostik und Endoskopie - davon 340.000,00 € als Abdeckung der VE lt. Bescheid von 2009	1.935.671 €	501.355,43 €	ja		Projekt wie 2011	ja
27.04.2012	<b>Roland Klinik</b>	Umstrukturierung Pflegestützpunkt, Schwesternruf sowie der Patientenbäder Station 1	640.316 €	221.717,31 €	nein		2012	ja
26.04.2012	<b>Ameos Klinik Dr. Heines</b>	Errichtung der Krankenhausverwaltung- im "Doktorhaus", Förderreste werden für den Beginn der-Umsetzung Errichtung einer Tagesklinik mit 20 Plätzen genutzt	222.000 €	172.758,56 €	nein		Projekt wie 2011 mit Anschlussprojekt	ja
27.04.2012	<b>Paracelsus Klinik</b>	Stationssanierung 2. und 3. OG einschl. Sanierung der Nasszellen	900.000 €	113.217,30 €	ja		2013	ja
19.04.2012	<b>KBR</b>	Weiterentwicklung der Klinik für- Psychiatrie und Psychotherapie	8.600.000 €	1.242.956,77 €	nein		Projekt wie 2011	ja
26.04.2012	<b>St. Joseph Hospital</b>	Sanierung, Umgestaltung und Erweiterung- der Zentralen Aufnahme	1.650.000 €	410.816,40 €	nein		2012	ja
24.04.2012	<b>Am Bürgerpark</b>	Stationsumbau Station 3A , 3. OG Ostfl. 2. BA	909.350 €	371.023,11 €	nein		2012	ja
	<b>Gesamt</b>		<b>26.225.213 €</b>	<b>9.809.816,14 €</b>				

Die KBM gGmbH beantragt wie im Vorjahr 2011 die Erhöhung der Umwidmungsrate der Fördermittel gem. § 8 Abs. 3 BremKrhG von 40% auf 100% von § 10 nach § 11 BremKrhG zur Erstsanschaffung von medizinischem Gerät für den Teilersatzneubau; der Antrag soll genehmigt werden.

### Umsetzungstand des Investitionsprogramm 2011

Die Umsetzung der für das Investitionsprogramm 2011 gemeldeten Bauprojekte sowie der Projekte aus den Vorgängerprogrammen haben mit Stand vom 31.12.2011 den unter Bemerkungen stehenden Sachstand in ihrer Umsetzung. Das erforderliche Testat der Wirtschaftsprüfer zur zweckentsprechenden Mittelverwendung steht bei allen Projekten noch aus.

<b>Sachstandsbericht über die im Jahr 2011 geförderten Krankenhausbauprojekte</b>		
<b>Projektbezeichnung</b>	<b>Krankenhaus</b>	<b>Bemerkungen</b>
Beschaffung Erstausrüstung v. med. Geräten für Teilersatzneubau	KBM	Beschaffung des medizinischen Geräts soll ab dem Jahr 2012 erfolgen.
Umbau der Station 42 im Hauptgebäude für Mic-Station	KBO	39% sind davon f. kurzfr. Anlagegüter vorgesehen. Fertigstellung 2012.
Erweiter. u. Zentralisier. psychiatr. Behandlungszentr. HB-Veges.	KBN	40% sind davon f. kurzfr. Anlagegüter vorgesehen. Fertigstellung 2013.
Umb., Sanier. u. Ers.-besch. Angiographieanlage	KLdW	Projektbeginn 2012. 40% sind für kurzfristige Anlagegüter vorgesehen.
Erstellung eines interdisziplinären diagn. Zentrums	KBO	Nicht verausgabte Mittel werden für "Neurolog, Frühreha" eingesetzt.
Neurolog. Frühreha mit Tagesklinik	KBO	Reste des Proj. IDZ (341 T€) sollen eingesetzt werden. Fertigstellung 2012.
Hubschrauberlandeplatz	KBN	Das Projekt ist abgeschlossen.
Umbau Ebene 7B (HNO-Klinik)	Ev. Diako	Fertigstellung im Jahr 2012.
Erneuerung Kälteanlagen für Op's, Sterilisation u. Röntgenabteilung	St.-Joseph-Sift	Fertigstellung im Jahr 2012.
Erweiter. U. Neuorganisation der Funktionsdiagnostik u. Endoskopie	RKK	Projekt ist baulich begonnen und wird im Jahr 2012 fertig gestellt.
Umstrukturierung Pflegestützpunkt Station 2	Roland-Klinik	Fertigstellungstermin: Januar 2012
Einrichtung der Krankenhausverwaltung im "Doktorhaus"	Ameos Klinik Dr. Heines	Fertigstellung im Jahr 2012.
Stationssanierung 4. und 5. OG	Paracelsus-Klinik	Projekt ist baulich abgeschlossen.
Grundsanierung Haus A, 2. u. 3. BA	Ameos Klinik Dr. Heines	Das Projekt ist baulich abgeschlossen.
Umstrukt. u. San. Des OP-Funktionsber. U. der Zentr.-sterilis.	RKK	Das 2009 begonnene Projekt soll Ende 2012 fertig gestellt werden.
Mutter-Kind-Zentr.	St.-Joseph-Hospital	Plan.-kosten wurden gefördert. Fördermittelbescheide werden ansonsten widerrufen.
Neubau des Funktionstraktes	Klinikum Bhv. Reinkenheide	Förderbereich ist fertig gestellt.
Umbau MKG	Am Bürgerpark	Plan.-kosten wurden gefördert. Fördermittelbescheide werden ansonsten widerrufen.
Umbau Kinderklinik	Am Bürgerpark	Plan.-kosten wurden gefördert. Fördermittelbescheide werden ansonsten widerrufen.
Weiterentwicklung der Klinik für Psychiatrie u. Psychotherapie, 2. BA	Klinikum Bhv. Reinkenheide	Zusätzlich wurden 2.000 T€ über Konjunkturprogr. gefördert. Fertigstellung 2012.
Anschaffung kurzfristiger Anlagegüter	St.-Joseph-Hospital	Ansparung zur Beschaffung med. Geräts und Patientenbetten.
Stationsumbau Station 3A, 3. OG, Vorabmaßnahmen	Am Bürgerpark	Baubeginn wird vorbereitet. Fertigstellung 5 Mon. nach Baubeginn.

## **Bürgschaftsprojekte, hier: Klinika der Gesundheit Nord gGmbH**

Krankenhäuser im Land Bremen können gem. § 8 Abs. 4 BremKrhG Bürgschaften des Landes oder einer Stadtgemeinde beantragen. Hierüber wird unter Berücksichtigung des jeweiligen Bürgschaftsrahmens und entsprechender Richtlinien der Senatorin für Finanzen entschieden (vgl. § 8 Abs. 4 BremKrhG).

Im Rahmen des Gesamtfinanzierungskonzepts zur nachhaltigen Sanierung und Weiterentwicklung der Klinika der Gesundheit Nord gGmbH wurde ein Bürgschaftsrahmen in Höhe von 305,4 Mio. € dargestellt. Unabhängig vom Investitionsprogramm 2011 werden die nachstehend aufgeführten Projekte der Klinika gGmbH's der Gesundheit Nord gGmbH über Bürgschaften des Landes und der Stadtgemeinde Bremen abgesichert und frei finanziert (Stand: Mai 2012).

Nr.	Bürgerschaftsprojekte Gesundheit Nord gGmbH	Standort	Investitionskosten	Status 05/12
1	Teilersatzneubau	Bremen Mitte	230.000.000 €	begonnen
2	Endfinanzierung Küche	Bremen Mitte	17.000.000 €	abgeschlossen
3	Strukturierung Leistungsangebot MVZ (Strahlentherapie)	Alle	8.000.000 €	begonnen
4	Apotheke, Ver- und Entsorgungszentrum*	Bremen Mitte/andere Standorte	24.000.000 €	begonnen, Zytostase abgeschlossen
5	OP Erneuerung	Links der Weser	12.000.000 €	begonnen
6	Stationsaufbau (statt Fassadenerneuerung)	Links der Weser	4.575.000 €	fertiggestellt
7	Sanierung Zentralgebäude (Bauabschnitt 1)	Bremen Ost	9.000.000 €	nicht begonnen
	Summe		305.375.000 €	
* Die Verwaltung, in 2011 noch als Bürgerschaftsprojekt genannt, wird als Investition nicht mehr weiterverfolgt. Die Anmietung entsprechender Immobilien wird von der GeNo geprüft.				

## Psychiatrische Tagesklinik für Kinder und Jugendliche des Diakonischen Werks Bremerhaven

Das Diakonische Werk Bremerhaven beabsichtigt die krankenhauserweiternd beschlossene und mit den Krankenkassenverbänden abgestimmte Erweiterung der Tagesklinik um 10 Plätze im Zuge der Sanierung eines ehemaligen Kirchengeländes zu realisieren. Hierzu werden derzeit Angebote eingeholt. In Abhängigkeit von der Fertigstellung der Immobilie wird die Miete für diese Immobilie bezuschusst werden. Hierzu wurde einschl. des Gemeindeanteils von Bremerhaven ein Betrag in Höhe von 130 T € in das Investitionsprogramm eingestellt. Über das Ergebnis wird der Deputation berichtet.

### C Alternativen

Eine Alternative zum vorliegenden Bericht ergibt sich nicht.

### D Finanzielle Auswirkungen

1. Die Beträge der Mittelverwendung für die Krankenhausförderung 2012 sind in ihrer Summe durch die Anschläge des Haushalts 2012 gedeckt.
2. Krankenhausfördermittel, die auf Grund der ab Juni 2011 geltenden Gesetzeslage zur Bremischen Krankenhausfinanzierung nicht im Sinne der Einzel-

förderung projektbesetzt sind, sollen gem. § 34 Abs. 3 BremKrhG für Baupauschalen verwendet werden.

3. Im Haushalt 2012 sind keine zusätzlichen Verpflichtungsermächtigungen vorgesehen, da zur Sicherstellung des Übergangs auf Investitionspauschalen lediglich die Ausfinanzierungen von Projekten vorangegangener Bauprogramme erfolgen sollen.
4. Erforderliche Umschichtungen im Haushalt sollen über Nachbewilligungsanträge im weiteren Haushaltsvollzug erfolgen.

## **E Abstimmung**

Die Vorlage ist mit dem Gesundheitsamt Bremerhaven abgestimmt (eingeleitet).

Die in den Landeskrankenhausplan aufgenommenen Krankenhäuser erhielten Gelegenheit, ihre Anmeldungen für Bauprojekte im Rahmen der geplanten Pauschalförderung zu aktualisieren.

Über das formale Abstimmungsverfahren gemäß § 7 BremKHG mit den Beteiligten (Landesverbände der gesetzlichen Krankenkassen, Private Krankenversicherung, Kassenärztliche Vereinigung, Ärztekammer, Psychotherapeutenkammer, Krankenhausgesellschaft der Freien Hansestadt Bremen, Gewerkschaft ver.di, Marburger Bund) wird mündlich berichtet.

## **F Beschluss**

1. Die staatliche und städtische Deputation für Gesundheit stimmt der vorgesehenen Mittelverwendung und dem Investitionsprogramm 2012 zu.
2. Die staatliche / städtische Deputation für Gesundheit stimmt zu, dass Mittel, die auf Grund von Verzögerungen des Mittelabflusses im laufenden Haushaltsjahr nicht ausgegeben werden, für die Förderung nach §§ 10, 11 BremKrhG (Pauschale Förderung) verwendet werden.



3. Die staatliche und städtische Deputation für Gesundheit bittet die Senatorin für Bildung, Wissenschaft und Gesundheit nach Vorliegen der Bundesvorgaben zu den Bewertungsrelationen und Maßstäben um einen Bericht zur Umstellung auf Investitionspauschalen in Bremen.
4. Die staatliche und städtische Deputation für Gesundheit ermächtigt die Senatorin für Bildung, Wissenschaft und Gesundheit, im Wege des Verwaltungshandelns die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen zur Umsetzung des Investitionsprogramms 2012 zu schaffen.

**Anlagen:**

- 1 Projektmeldungen Gesamt
- 2.1 Gesamtübersicht
- 2.2 Übersicht Bremen
- 2.3 Übersicht Bremerhaven
- 2.4 Übersicht Mieten in Bremen und Bremerhaven
- 2.5 Konsumtive Mittel

**Aktuelle Meldeliste weitgehend geordnet nach Prioritäten der Krankenhäuser**  
**Die gemeldeten Investitionsprojekte sind hinsichtlich der Förderfähigkeit ungeprüft.**

**Stand: 04.06.2012**

Projektbezeichnung	Krankenhaus	gemeldete Ges.-kost. T€	Anmelde datum	Bemerkungen
<b>Krankenhäuser der "Gesundheit Nord" in der Stadt Bremen</b>				
Nr.				
1 z. Zt. ist kein weiteres Bauprojekt angemeldet.	Klinikum HB-Mitte	0		
	<b>Zwischensumme</b>	<b>0</b>		
2 Stat.-umbauten Hauptgeb.; Einbau behindertenger. Nasszellen	Klinikum HB-Ost	11.000	2001-11-30	
3 Verlager. u. Umnutzung v. Stationen: Interdisz. IMC/TBC u. Infektionsstat.	Klinikum HB-Ost	1.700	2011-07-15	
4 Verlagerung psychiatr. Stationen aus dem Hauptgeb. ins Areal, Haus 11/28/06	Klinikum HB-Ost	4.200	2003 / 2007	
5 Verlagerung der Verwaltung auf das Areal	Klinikum HB-Ost	1.000	2005-08-17	
6 Einrichtung einer zentr. Aufnahmestat. In 2. Ebene HG	Klinikum HB-Ost	2.850	2001-11-30	
7 Erneuerung der Lichtruf und Rauchmeldeanlagen	Klinikum HB-Ost	2.829	2011-07-15	
8 Hubschrauberlandeplatz	Klinikum HB-Ost	1.000	2001-11-30	
	<b>Zwischensumme</b>	<b>24.579</b>		
9 Umbau des Notsektio-OP's im Kreißaalbereich	Klinikum HB-N.	710	2009-09-10	
10 Erweiterung der Wahlleistungsstation (Komfortstation)	Klinikum HB-N.	1.250	2011-07-13	
11 Erneuerung der Brandmeldeanlage	Klinikum HB-N.	396	2007-04-11	
12 Aufbau einer Tagesklinik f. Kinder- u. Jugendpsychiatrie	Klinikum HB-N.	400	2009-09-10	
13 Ersatz einer Aufzugsanlage im Betriebsgebäude/Küche	Klinikum HB-N.	115	2009-09-10	
14 Ersatz einer Bettenaufzugsanlage in der Frauenklinik	Klinikum HB-N.	135	2009-09-10	
15 Umbau der Chirurgie (Altbau)	Klinikum HB-N.	2.940	2007-04-11	
	<b>Zwischensumme</b>	<b>5.946</b>		
16 Neustrukturierung Zentral-OP	Klinikum L. d. W.	2.609	2009-09-01	
17 Neubau einer Station	Klinikum L. d. W.	3.042	2007-04-11	
18 Erneuerung Intensivstation	Klinikum L. d. W.	7.455	2007-04-11	
19 Umbau Ebene 5 u. 6 im Haupthaus	Klinikum L. d. W.	3.028	1998-04-15	
20 Neubau von Bereitschaftszimmern	Klinikum L. d. W.	426	2007-04-11	
21 Modernisierung Med.-techn. Großgeräte (LHKM, CT)	Klinikum L. d. W.	2.500	2009-09-01	Prüfung § 11
22 Erneuerung der zentralen Sterilgutversorgung	Klinikum L. d. W.	2.663	2007-04-11	
23 Neustrukturierung Wöchnerinnenstation	Klinikum L. d. W.	850	2009-09-01	

Die Senatorin für Bildung, Wissenschaft und Gesundheit

24 Neustrukturierung Kardiolog. Funktionsbereich	Klinikum L. d. W.	799	2007-04-11	
25 Verlagerung des Zentrallabors	Klinikum L. d. W.	2.130	2007-04-11	
26 Umbau Station 22 Kinderklinik	Klinikum L. d. W.	453	2007-04-11	
27 Erneuerung Notfallaufnahme Kinderklinik	Klinikum L. d. W.	623	2007-04-11	
28 Kinderkardiologie Funktionsräume	Klinikum L. d. W.	772	2001-06-19	
29 Erneuerung des Bewegungsbades	Klinikum L. d. W.	533	2007-04-11	Prüfung Förderfähigkeit / Erhaltungsaufwand!
30 Umstellung der med. Gasentnahmestellen	Klinikum L. d. W.	453	2004-07-27	Prüfung Förderfähigkeit / Erhaltungsaufwand!
	<b>Zwischensumme</b>	<b>28.336</b>		

---

Zwischensumme Krankenhäuser der "Gesundheit Nord" in Stadt Bremen **58.861**

### freigemeinnützige und private Krankenhäuser in der Stadt Bremen

31 Neugestaltung zentrale Notaufnahme mit NEF-Liegendvorfahrt	Diako	3.871	2009-10-06	
32 Hubschrauberlandeplatz (inkl. Gebäudeareal)	Diako	2.250	2009-10-06	
33 Erweiterung der ZSVA	Diako	500	2007-03-15	
34 Teilsanierung der Station 3A	Diako	350	2007-03-15	
35 Sanierung des Zentrallabors	Diako	350	2007-03-15	
36 Teilsanierung der Station 4A	Diako	250	2007-03-15	
37 Teilsanierung der Station 3B	Diako	350	2007-03-15	
	<b>Zwischensumme</b>	<b>7.921</b>		

38 Sanierung einer Station	St.-Joseph-Stift	750	2009-10-22	
39 Umbau Mitarbeiterspeisesaal	St.-Joseph-Stift	1.300	2009-10-22	
	<b>Zwischensumme</b>	<b>2.050</b>		

40 z. Zt. ist kein weiteres Bauprojekt angemeldet.	Rotes-Kr.-Krhs.	0		
	<b>Zwischensumme</b>	<b>0</b>		

41 Physikalische Therapie	Rolandklinik	676	2001-06-08	
42 Erweiterung IMC um 2 Plätze	Rolandklinik	90	2009-09-08	
43 Sanierung der Mitarbeiterumkleiden	Rolandklinik	35	2009-09-08	
44 Leckageüberwachung Energiegeschoss	Rolandklinik	50	2009-09-08	
	<b>Zwischensumme</b>	<b>851</b>		

45 Austausch der Heizkesselanlage Haus A	Ameos Klinik Dr. Heines	280	2007-03-29	Erhaltungsaufwand! Kurzfristiges Anlagegut § 11 BremKHG
46 Sanierung Außenfassade	Ameos Klinik Dr. Heines	210	2007-03-29	Prüfung Förderfähigkeit / Erhaltungsaufwand!

Die Senatorin für Bildung, Wissenschaft und Gesundheit

47 Dachsanierung (Wärmeschutzverordnung) Haus A u. B	Ameos Klinik Dr. Heines	320	2007-03-29	Prüfung Förderfähigkeit / Erhaltungsaufwand!
48 Austausch der Not- u. Ersatzstromanlage	Ameos Klinik Dr. Heines	180	2007-03-29	Kurzfristiges Anlagegut § 11 BremKHG
	<b>Zwischensumme</b>	<b>990</b>		
49 Neuansbindung OP-Abteilung	Parac.-Kurfür.-Kl.	6.500	2005-03-31	
50 Erneuerung Patientenaufzüge	Parac.-Kurfür.-Kl.	284	2001-05-23	Dieses Projekt würde bei Realisierung "Neuanbindung OP-Abt." entfallen.
51 Neugestaltung der Eingangshalle/Liegendvorfahrt	Parac.-Kurfür.-Kl.	280	1993-09-13	Dieses Projekt würde bei Realisierung "Neuanbindung OP-Abt." entfallen.
52 Sanierung der Küche	Parac.-Kurfür.-Kl.	750	1993-09-13	Prüfung Förderfähigkeit / Erhaltungsaufwand!
	<b>Zwischensumme</b>	<b>7.814</b>		
Zwischensumme freigemeinnützige und private Krankenhäuser Stadt Bremen		<b>19.626</b>		

### Krankenhäuser in der Stadt Bremerhaven

53 Stationssanierung und -umstrukturierungen	Klinik. Brhv. R.-h.	1.200	2012-04-19	Frauen-Kind-Zentrum
54 Erweiterung und Umstrukturierung des Kreissaals	Klinik. Brhv. R.-h.	1.100	2012-04-19	Frauen-Kind-Zentrum
55 Neubau neonatologische Intensivstation	Klinik. Brhv. R.-h.	2.100	2012-04-19	Frauen-Kind-Zentrum
56 Neubau Kinderklinik mit Abteilung für Kinder- u. Jugendpsychiatrie	Klinik. Brhv. R.-h.	18.934	2011-09-01	Letter of Intent, "Frauen-Kind-Zentrum", ohne Tagesklinik KI-Ju-Psych.
57 Stationssanierungen 4B, 6A und B, 7A und B, 10A,B,C und	Klinik. Brhv. R.-h.	7.610	2001-08-16	
58 Bau einer Entgiftungsstation	Klinik. Brhv. R.-h.	400	2011-07-11	
59 Einrichtung einer Station für fachübergreifende Frühreha	Klinik. Brhv. R.-h.	880	2000-09-04	
60 Interdisziplinäre Tagesklinik für Onkologie	Klinik. Brhv. R.-h.	490	2001-08-16	
61 Tagesklinik für neurologische Bewegungsstörungen	Klinik. Brhv. R.-h.	900	2001-08-16	
62 Einrichtung einer Palliativstation	Klinik. Brhv. R.-h.	1.200	2011-07-11	
63 Einrichtung für stationäre multimodale Schmerztherapie	Klinik. Brhv. R.-h.	1.200	2011-07-11	
64 Stationäre Psychosomatik	Klinik. Brhv. R.-h.	4.000	2011-07-11	
	<b>Zwischensumme</b>	<b>40.014</b>		
65 Teilneubau zur Integration der Abteilungen HNO u. Hautheilkunde	Am Bürgerpark	16.969	2011-10-25	Letter of Intent, "Frauen-Kind-Zentrum"
66 Sanierung Station 4A (4. OG Ostflügel)	Am Bürgerpark	920	2009-09-02	
67 Erweiterung Ostflügel (Vorbauten)	Am Bürgerpark	680	2009-09-02	
68 Restrukturierung u. Erweiterung der Funktionsbereiche	Am Bürgerpark	3.100	2009-09-02	
69 Umbau OP 4	Am Bürgerpark	980	2009-09-02	
	<b>Zwischensumme</b>	<b>22.649</b>		
70 Umbau der Gynäkologie u. Geburtshilfe zur Geriatrie	St.-Joseph-Hosp.	12.196	2011-11-04	Letter of Intent, "Frauen-Kind-Zentrum"
71 Sanierung der Station 4 Chirurgisches Bettenhaus Ostseite	St.-Joseph-Hosp.	777	2011-07-28	
72 Grundsaniierung des OP-Bereichs	St.-Joseph-Hosp.	3.190	2007-03-30	

Die Senatorin für Bildung, Wissenschaft und Gesundheit

73 Sanierung und Erweiterung der Technikzentrale des OP	St.-Joseph-Hosp.	1.200	2007-03-30	
74 Restsanierung Altbau Chirurgie*	St.-Joseph-Hosp.	4.928	1988-12-08	Ursprüngl. Anmeld.: "Neubau Bettenhaus, 2. BA"
75 Diverse Brandschutzmaßnahmen	St.-Joseph-Hosp.	210	2007-03-30	Prüfung Förderfähigkeit / Erhaltungsaufwand!
76 Neugestaltung der Eingangshalle, Aufnahme, Information	St.-Joseph-Hosp.	200	2007-03-30	
77 Verlegung der Prosektur	St.-Joseph-Hosp.	269	2007-03-30	Förderfähig ist zu prüfen.
78 Erneuerung Aufzugsanlage Labor/Verwaltung	St.-Joseph-Hosp.	85	2007-03-30	
79 Erneuerung Aufzugsanlage Bettenhaus Innere Med.	St.-Joseph-Hosp.	225	2007-03-30	
80 Wärmedämmschutz / Ernergiesparmaßnahmen	St.-Joseph-Hosp.	895	2007-03-30	Prüfung Förderfähigkeit / Erhaltungsaufwand!
81 Erstellung eines Blockheizkraftwerkes	St.-Joseph-Hosp.	350	2007-03-30	Prüfung Förderfähigkeit / Erhaltungsaufwand!
82 Erneuerung Notstromversorgung	St.-Joseph-Hosp.	480	2007-03-30	Prüfung Förderfähigkeit / Erhaltungsaufwand!
83 Krankenpflegeschule/Unterrichtsräume	St.-Joseph-Hosp.	120	2007-03-30	Prüfung Förderfähigkeit / Erhaltungsaufwand!
84 Telefonanlage	St.-Joseph-Hosp.	180	2007-03-30	§ 11 BremKHG? Prüfung Förderfähigkeit / Erhaltungsaufwand!
	<b>Zwischensumme</b>	<b>25.305</b>		

85 Erweiterung der Tagesklinik für Kinder- u. Jugendpsychiatrie	Diak.-Werk Brhv.	Miete *	2009-09-08	Erweiterung von bisher 10 auf zukünftig 20 Plätze.
* zusätzliches Nutzungsentgelt gemäß § 12 BremKrhG				

**Zwischensumme Krankenhäuser Stadt Bremerhaven 87.968 (53%)**

**Zwischensumme Krankenhäuser Stadt Bremen 78.487 (47%)**

**Gesamtsumme 166.455 (100%)**

<b>Krankenhausinvestitionsprogramm 2012 - 2016ff der Freien Hansestadt Bremen gemäß § 9 Abs. 2 BremKrhG</b>									
einschließlich der Ausfinanzierung von Projekten vorangegangener Bauprogramme <b>Entwurf, Stand 29.05.2012</b>									
<b>Gesamtübersicht</b>									
		Gesamt- kosten T€	davon bis 2011	davon Krhs.-Eigen- anteil/ Reste	2012 T€	2013 T€	2014 T€	2015 T€	2016ff T€
<b>A</b>	<b>Investitionen nach § 10 BremKrhG</b>								
A1	Krankenhäuser der Stadt Bremen	72.498	2.469	14.114	8.126	8.151	8.151	8.151	11.351
A2	Krankenhäuser der Stadt Bremerhaven	70.721	26.268	15.696	2.333	2.120	2.120	2.120	* 2.120
	<b>Zwischensumme</b>	<b>143.219</b>	<b>28.737</b>	<b>29.810</b>	<b>10.459</b>	<b>10.271</b>	<b>10.271</b>	<b>10.271</b>	<b>13.471</b>
<b>B</b>	<b>Mieten nach § 12 BremKrhG</b>								
B1	Krankenhäuser der Stadt Bremen	479	479	0	479	479	479	479	* 479
B2	Krankenhäuser der Stadt Bremerhaven	51	51	0	51	51	51	51	* 51
B3	Reserve für Mieterhöhungen	0	0	0	80	80	80	80	* 80
	<b>Zwischensumme</b>	<b>530</b>	<b>530</b>	<b>0</b>	<b>610</b>	<b>610</b>	<b>610</b>	<b>610</b>	<b>* 610</b>
<b>C</b>	<b>Tilgung Schuldendiensthilfen</b>								
C2	Regionalisierung der Psychiatrie Stadtgem. HB (Tilg.)	9.701	3.594	0	397	397	397	397	4.519
	<b>Zwischensumme</b>	<b>9.701</b>	<b>3.594</b>	<b>0</b>	<b>397</b>	<b>397</b>	<b>397</b>	<b>397</b>	<b>4.519</b>
	<b>Summe Inves.-förderung §§ 10 und 12 BremKrhG und Schuldendiensthilfen</b>	<b>153.449</b>	<b>32.861</b>	<b>29.810</b>	<b>11.466</b>	<b>11.278</b>	<b>11.278</b>	<b>11.278</b>	<b>18.600</b>
	abzügl. Gemeindeanteil Brhv. ( 1/3 der Beträge von A2 u. B2)	23.591	8.773		893	724	724	724	724
	<b>Summe Inves.-förderung §§ 10 und 12 BremKrhG und Schuldendiensthilfen (ohne Ant. Brhv.)</b>	<b>129.859</b>	<b>24.088</b>	<b>29.810</b>	<b>10.573</b>	<b>10.554</b>	<b>10.554</b>	<b>10.554</b>	<b>17.876</b>
<b>D</b>	<b>Pauschale Fördermittel gem. § 11 BremKrhG</b>				Mittelfristiger Finanzplan				
D1	Land und Stadtgemeinde Bremen	79.675		0	15.935	15.935	15.935	15.935	* 15.935
D2	zuzüglich Gemeindeanteil Bremerhaven	5.930		0	1.186	1.186	1.186	1.186	* 1.186
	<b>Summe Pauschalförderung gemäß § 11 BremKrhG</b>	<b>85.605</b>		<b>0</b>	<b>17.121</b>	<b>17.121</b>	<b>17.121</b>	<b>17.121</b>	<b>* 17.121</b>
	<b>Höhe des Investitionsbedarfs ohne Stadtgemeindeanteil Bremerhaven</b>				<b>26.507</b>	<b>26.489</b>	<b>26.489</b>	<b>26.489</b>	<b>33.811</b>
* Diese Summe stellt die im Jahr 2015 geplante Jahresrate dar.									
E1	Haushalts-Anschlag 2012 und 2013 (ohne Stadtgemeindeanteil Bremerhaven)				26.508	26.489			
E2	mittelfrist. Finanzplanung bis einschließl. 2015 (ohne Stadtgemeindeanteil Bremerhaven)						26.489	26.489	
E3	Kürzung								
E5	zurückgeflossene Fördermittel aus Projekten								
	<b>Summe der zur Verfügung stehenden Fördermittel</b>				<b>26.508</b>	<b>26.489</b>	<b>26.489</b>	<b>26.489</b>	
	<b>Abgleich: Differenz zwischen zur Verfügung stehenden Fördermitteln und Investitionsbedarf</b>				<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-33.811</b>
F1	Krankenhausinvestitionen gem. BremKrhG Gemeindeanteil Brhv.				2.079	1.950	1.950	1.950	1.950
F2	Krankenhausinvestitionen gem. BremKrhG gesamt im Land Bremen einschließl. Gemeindeanteil Brhv.				28.587	28.439	28.439	28.439	35.761
G1	Zinsen im Rahmen darlehensfinanzierter Krankenhausbauprojekte u. Sonstiges				204	192	181	169	839
G2	Krankenhausinvestitionen einschließl. konsumtive Mittel u. Gemeindeanteil Brhv.				28.791	28.631	28.620	28.608	36.600

<b>Krankenhausinvestitionsprogramm 2012 - 2016ff der Freien Hansestadt Bremen gemäß § 9 Abs. 2 BremKrhG</b>										
einschließlich der Ausfinanzierung von Projekten vorangegangener Bauprogramme										
<b>1.Krankenhäuser der Stadt Bremen</b>										
Nr.	Projektbezeichnung	Krankenhaus	Gesamt- kosten T€	davon bis 2011	Finanzierung aus: Krhs.-Eigenan- teil*/ Resten**	2012 T€	2013 T€	2014 T€	2015 T€	2016ff T€
<b><u>Auszufinanzierende Projekte des Krankenhausbauprogramms 2006 / 2007</u></b>										
02-01-07	Erweiterung neurolog. Frühreha mit Tagesklinik	Klinikum HB-Ost	1.970	199	* 1.430	****341				
		Zwischensumme	1.970	199	1.430	341	0	0	0	0
<b><u>Auszufinanzierende Projekte des Krankenhausbauprogramms 2008 / 2009</u></b>										
12-01-09	San. u. Restrukturierung Zentralsteril., OP u. Pat.-aufnahme	Rotes-Kreuz-Kr.-haus	*** 21.584	VE	* 12.684	340	340	340	340	3.540
		Zwischensumme	21.584	0	12.684	340	340	340	340	3.540
<b>Sonderförderung (Baupauschale) gemäß § 34 Abs. 3 BremKrhG des Krankenhausinvestitionsprogramms 2012 bis 2016ff. -siehe dazu Bemerkung unten!</b>										
01-01-11	Anschaffung kurzfristiger Anlagegüter gemäß § 8 Abs. 3 BremKrhG	Klinikum HB-Mitte	3.249	1.109		2.140				
01-01-13	weitere Baupauschale (vorbehaltlich möglicher Änderungen)	Klinikum HB-Mitte	8.964	0			2.241	2.241	2.241	2.241
02-01-12	Sanierung und Umbau der Intensivstation	Klinikum HB-Ost	3.000	0		1.514	1.486			
02-01-13	weitere Baupauschale (vorbehaltlich möglicher Änderungen)	Klinikum HB-Ost	4.858	0			100	1.586	1.586	1.586
03-01-11	Psychiatr. Behandl.-zentr. Vegesack	Klinikum HB-Nord	5.400	a)456		881				
03-01-12	weitere Baupauschale (vorbehaltlich möglicher Änderungen)	Klinikum HB-Nord	3.690	0			923	923	923	923
04-01-12	Ausbau u. Umbau der Palliativstation von 8 auf 12 Betten	Klinikum Links der Weser	1.050	0		b)896	512			
04-01-15	weitere Baupauschale (vorbehaltlich möglicher Änderungen)	Klinikum Links der Weser	3.240	0			426	938	938	938
10-01-13	Teilsanierung Station 4B	Ev. Diakonie-Krhs.	993	0		657				
10-01-15	weitere Baupauschale (vorbehaltlich möglicher Änderungen)	Ev. Diakonie-Krhs.	2.752	0			688	688	688	688
11-01-11	Neubau Kälteanlage	St.-Joseph-Stift	925	356		569				
11-01-12	Anschaffung kurzfristiger Anlagegüter gemäß § 8 Abs. 3 BremKrhG	St.-Joseph-Stift	118	0		118				
11-01-13	weitere Baupauschale (vorbehaltlich möglicher Änderungen)	St.-Joseph-Stift	2.876	0			719	719	719	719
12-01-11	Erweiterung u. Neuorganisation d. Funktionsdiagnostik u. Endoskopie	Rotes-Kreuz-Krhs.	1.936	260		*****161				
12-01-13	weitere Baupauschale (vorbehaltlich möglicher Änderungen)	Rotes-Kreuz-Krhs.	740	0			****185	****185	****185	****185
13-01-12	Neugliederung Station 1	Rolandklinik	413	0		222				
13-01-12	weitere Baupauschale (vorbehaltlich möglicher Änderungen)	Rolandklinik	928	0			232	232	232	232
14-01-11	Errichtung von Verwaltungsräumen	Ameos Klinik Dr. Heines	214	89		125				
14-01-12	Errichtung einer Tagesklinik	Ameos Klinik Dr. Heines	1.500	0		48				
14-01-13	weitere Baupauschale (vorbehaltlich möglicher Änderungen)	Ameos Klinik Dr. Heines	724				181	181	181	181
15-01-12	Stationsanierung 2. und 3. OG	Paracelsus-Klinik Bremen	900	0		113				
15-01-13	weitere Baupauschale (vorbehaltlich möglicher Änderungen)	Paracelsus-Klinik Bremen	474				119	119	119	119
		Zwischensumme	48.944	2.270	0	7.445	7.811	7.811	7.811	7.811
		<b>Summe gesamt</b>	<b>72.498</b>	<b>2.469</b>	<b>14.114</b>	<b>8.126</b>	<b>8.151</b>	<b>8.151</b>	<b>8.151</b>	<b>11.351</b>
						Summe einschließlich Mieten	8.605	8.630	8.630	11.830
<b>Bemerkung: Ab dem Jahr 2013 werden voraussichtlich bundeseinheitliche Berechnungsgrundlagen vorliegen, weshalb sich die Beträge der Jahre 2013 - 2016ff ändern können.</b>										
*** Von den Ges.-kosten in Höhe von 21.584 T€ werden 4.000 T€ über das Konjunkturprogr. II, 4.900 T€ über das Krankenhausinvestitionsprogr. u. 12.684 T€ mit Eigenmitteln des Krankenhauses finanziert.										
**** Die nach Durchführung des Projektes "Erstellung eines interdisziplinären diagnostischen Zentrums" entstandenen Fördermittelreste in Höhe von 341.405,60 werden im Jahr 2012 für das Projekt "Erweiterung neurolog. Frühreha mit Tagesklinik" verwendet.										
***** Die Gesamthöhe der Baupauschale ergibt sich, wenn der Abtrag für das Projekt "San. und Restrukturierung Zentralsteril., OP u. Pat.-aufnahme" in Höhe von 340 T€ hinzu gefügt wird.										

a) Davon wurden 183 T€ für kurzfristige Anlagegüter verwendet.

b) Davon werden 358,4 T€ für kurzfristige Anlagegüter verwendet.

<b>Krankenhausinvestitionsprogramm 2012 - 2016ff der Freien Hansestadt Bremen gemäß § 9 Abs. 2 BremKrhG</b>										
einschließlich der Ausfinanzierung von Projekten vorangegangener Bauprogramme										
<b>2.Krankenhäuser der Stadt Bremerhaven</b>										
Nr.	Projektbezeichnung	Krankenhaus	Gesamt- kosten T€	davon bis 2011	Finanzierung aus: Krhs.-Eigenan- teil*/ Resten**	2012 T€	2013 T€	2014 T€	2015 T€	2016ff T€
<b><u>Auszufinanzierende Projekte des Krankenhausbauprogramms 2006 / 2007</u></b>										
20-01-06	Neubau eines Funktionstraktes	Klinikum Brhv. Reinkenh.	35.400	24.852	10.400 ***	****148				
		Zwischensumme	35.400	24.852	10.400	148	0	0	0	0
*** Zur Verringerung des Krhs.-Eigenanteils in Höhe von 10.400. T€ hat der Magistrat Bremerhaven im Dez. 2007 dem Krankenhaus eine Zuwendung in Höhe von 1.670 T€ gewährt.										
**** Dieser Betrag umfasst ausschließlich den Stadtgemeindeanteil Bremerhaven.										
<b><u>Auszufinanzierende Projekte des Krankenhausbauprogramms 2008 / 2009</u></b>										
21-01-08	Mutter-Kind-Zentrum	St.-Joseph-Hospital	14.340	288	* 3.440	0				
22-01-08	Umbau für Mund-, Kiefer u. Gesichtsbst.	Am Bürgerpark	2.921	129	* 673	15				
22-02-08	Umbau Kinderklinik/Medizin. Zentr./Tageskli.	Am Bürgerpark	5.135	163	* 1.183	145				
		Zwischensumme	22.396	580	5.296	160	0	0	0	0
<b><u>Sonderförderung (Baupauschale) gemäß § 34 Abs. 3 BremKrhG des Krankenhausinvestitionsprogramms 2012 bis 2016ff, -siehe dazu Bemerkung unten!</u></b>										
20-01-11	Teilbetragsfinanzierung Neubau Psychiatrie	Klinik. Brhv. Reinkenheide	6.600	644	0	1.243	1.301	1.301	1.301	809
20-01-16	weitere Baupauschale (vorbehaltlich möglicher Änderungen)	Klinik. Brhv. Reinkenheide	492		0					492
21-01-12	San.,Umgestalt. und Erweiter. der zentral. Aufnahme	St.-Joseph-Hospital	1.650	0	0	411				
21-01-15	weitere Baupauschale (vorbehaltlich möglicher Änderungen)	St.-Joseph-Hospital	1.720				430	430	430	430
22-01-11	Stationsumbau Station 3A, 3. OG, Ostflügel	Krhs. "Am Bürgerpark"	909	192	0	371				
22-01-13	weitere Baupauschale (vorbehaltlich möglicher Änderungen)	Krhs. "Am Bürgerpark"	1.553		0		388	388	388	388
		Zwischensumme	12.925	836	0	2.025	2.120	2.120	2.120	2.120
		<b>Summe gesamt</b>	<b>70.721</b>	<b>26.268</b>	<b>15.696</b>	<b>2.333</b>	<b>2.120</b>	<b>2.120</b>	<b>2.120</b>	<b>2.120</b>
		zuzüglich Mieten				51	51	51	51	51
		Summe einschließlich Mieten:				2.384	2.171	2.171	2.171	2.171
		davon ist Gemeindeanteil Bremerhaven (1/3):				893	724	724	724	724
		davon ist Landesanteil (2/3):				1.491	1.447	1.447	1.447	1.447
<b>Bemerkung:</b> Ab dem Jahr 2013 werden voraussichtlich bundeseinheitliche Berechnungsgrundlagen vorliegen, weshalb sich die Beträge der Jahre 2013 - 2016ff ändern können.										



<b>Krankenhausinvestitionsprogramm 2012 - 2016ff der Freien Hansestadt Bremen gemäß § 9 Abs. 2 BremKrhG</b>							
einschließlich der Ausfinanzierung von Projekten vorangegangener Bauprogramme							
<b>Mieten gemäß § 12 BremKrhG in Bremen und Bremerhaven</b>							
Nr. Projektbezeichnung		2011	2012	2013	2014	2015	2016
		<u>Krankenhäuser der Stadt Bremen</u>					
1	MTA Lehranstalt Bremerhaven	Klinikum HB-Mitte	4	4	4	4	4
2	Physikräume für MTA-Schule	Klinikum HB-Mitte	1	1	1	1	1
3	Tagesklinik Gröpelingen	Klinikum HB-Ost	141	141	141	141	141
4	Tagesklinik Süd	Klinikum HB-Ost	153	153	153	153	153
5	Tagesklinik Geriatrie	Klinikum HB-Ost	112	112	112	112	112
6	Gymnastikräume und Elternschule	Ev. Diakonie-Krankenha	12	12	12	12	12
7	Krankenpflegeschule	Rotes-Kreuz-Krhs.	56	56	56	56	56
		<i>Zwischensumme</i>	479	479	479	479	479
		<u>Krankenhäuser der Stadt Bremerhaven</u>					
8	Kinder- u. Jugendpsychiatrie	Diakonisches Werk	51	51	51	51	51
		davon:					
		2/3 Landesanteil	34	34	34	34	34
		1/3 Gemeindeanteil	17	17	17	17	17
		<i>Zwischensumme</i>	51	51	51	51	51
		<b>Gesamtsumme</b>	<b>530</b>	<b>530</b>	<b>530</b>	<b>530</b>	<b>530</b>
		Gemeindeanteil Bremerhaven	17	17	17	17	17
		<b>Summe ohne Gemeindeanteil Brhv.</b>	<b>513</b>	<b>513</b>	<b>513</b>	<b>513</b>	<b>513</b>
		Reserve für Mieterhöhungen	0	80	80	80	80
		<b>Summe einschließlich Reserve f. Mieterhöhungen ohne Ant. Brhv.</b>	<b>513</b>	<b>593</b>	<b>593</b>	<b>593</b>	<b>593</b>

<b>Krankenhausinvestitionsprogramm 2012 - 2016ff der Freien Hansestadt Bremen gemäß § 9 Abs. 2 BremKrhG</b>										
einschließlich der Ausfinanzierung von Projekten vorangegangener Bauprogramme										
<b>Schuldendiensthilfen</b>										
Nr.	Projektbezeichnung	Krankenhaus	Gesamtkosten T€	davon bis 2011	Finanzierung aus: Krhs.-Eigenanteil*/ Resten**	2012 T€	2013 T€	2014 T€	2015 T€	2016ff T€
<b>Tilgungen im Rahmen von Schuldendiensthilfen</b>										
1	Regionalisierung Psychiatrie/Tilgung	Klinikum HB-Ost und HB-Nord	9.701	3.594	0	397	397	397	397	4.519
		<b>Summe Tilgung</b>	<b>9.701</b>	<b>3.594</b>	<b>0</b>	<b>397</b>	<b>397</b>	<b>397</b>	<b>397</b>	<b>4.519</b>
<b>Zinsen im Rahmen von Schuldendiensthilfen</b>										
1	Regionalisierung Psychiatrie/Zinsen	Klinikum HB-Ost und HB-Nord	3.508	2.038	0	181	169	157	145	816
		<b>Summe Zinsen</b>		<b>2.038</b>	<b>0</b>	<b>181</b>	<b>169</b>	<b>157</b>	<b>145</b>	<b>816</b>
<b>Konsumtive Mittel im Krankenhausbereich (nachrichtlich)</b>										
1	Zinsen im Rahmen v. Schuldendiensthilfen	Klinikum HB-Ost und HB-Nord	3.508	2.038	0	181	169	157	145	816
2	Kosten für Gutachten und Bauprüfungen		139		0	23	23	23	23	23
		<b>konsumtiv Gesamt</b>	<b>3.647</b>	<b>2.038</b>	<b>0</b>	<b>204</b>	<b>192</b>	<b>181</b>	<b>169</b>	<b>839</b>
		<b>Haushaltsanschlüsse konsumtiv</b>				<b>265</b>	<b>248</b>			